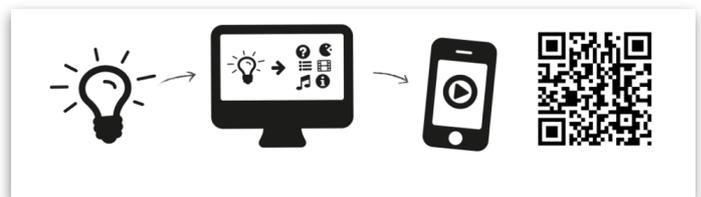


Actionbound - Anleitung

Actionbound ist ein Tool, mit dem Aufgabenrallyes erstellt werden können. Diese können direkt mit mobilen Geräten (Smartphones oder Tablets) gelöst werden. Actionbound funktioniert sowohl über Android als auch iOS. Die Aufgaben können, müssen aber nicht ortsbasiert sein und es ist möglich, diese mit Informationen als Text, Bild, Audio und Video zu ergänzen. Auch die Lösungen bzw. Ergebnisse können danach die genannten Medientypen enthalten. Das Zusammenstellen eines interaktiven Parcours ist einfach, die Schwierigkeit liegt viel mehr darin, gute Aufgabenstellungen zu (er)finden. Leider ist es mittlerweile nicht mehr möglich, mit dem Gratisaccount geheime Bounds zu erstellen, zum Ausprobieren eignet sich allerdings auch der Gratisaccount.

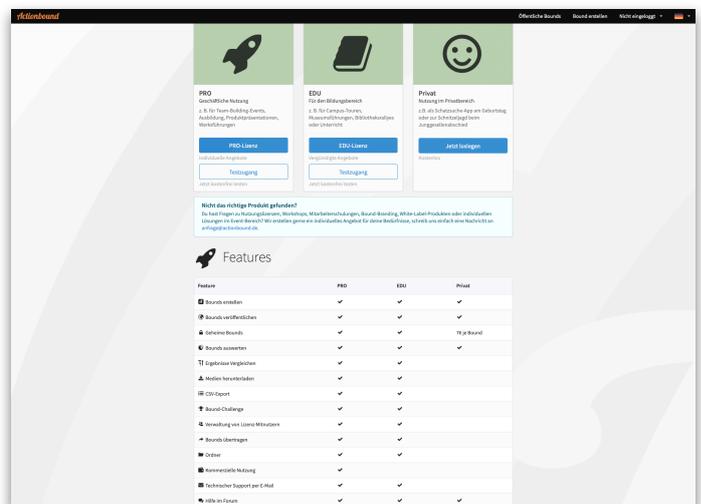


Einen Account erstellen

Über «Registrieren» (rechts oben) kann ein neuer Account erstellt werden.



Im Folgefenster den privaten Gratis-Zugang wählen. Allenfalls kann es Sinn machen, wenn ein Schulteam eine Edu-Lizenz löst. Anschliessend einen entsprechenden Benutzernamen, die eMail-Adresse und ein Passwort eingeben und «Account erstellen» wählen.



Einen neuen Bound erstellen

Über das «+» kann ein neuer Bound erstellt werden. Danach im Folgefenster einen Titel wählen, allenfalls die URL ergänzen, den Spielmodus und die Reihenfolge der Aufgaben auf «beliebig» (zufällige Reihenfolge der Aufgaben) oder «linear» (feste Reihenfolge der Aufgaben) stellen.

Über das blaue «+» in der Mitte können neue Aufgaben hinzugefügt werden.

Der «Play»-Button auf der rechten Seite ermöglicht das Abspielen / Ausprobieren des erstellen Bounds, um zu sehen, ob allenfalls Anpassungen vorgenommen werden müssen.

Die verschiedenen Elemente

Abschnitt

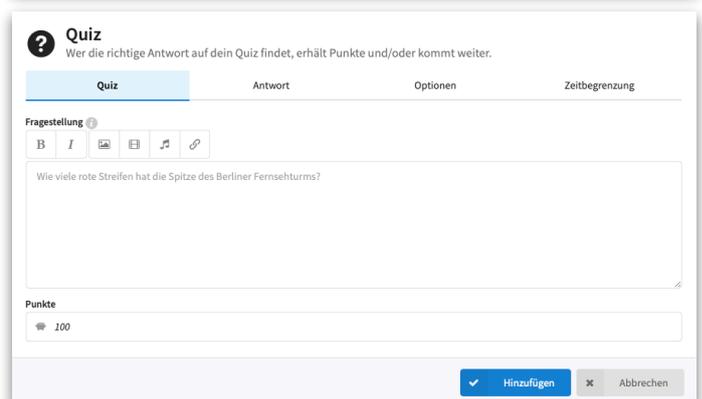
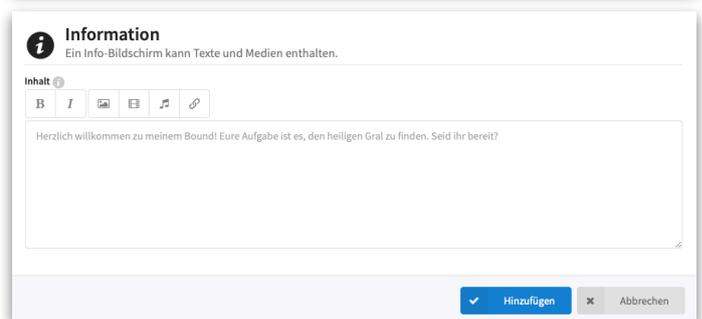
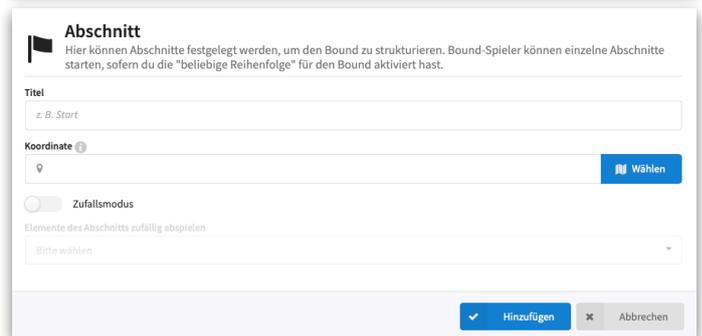
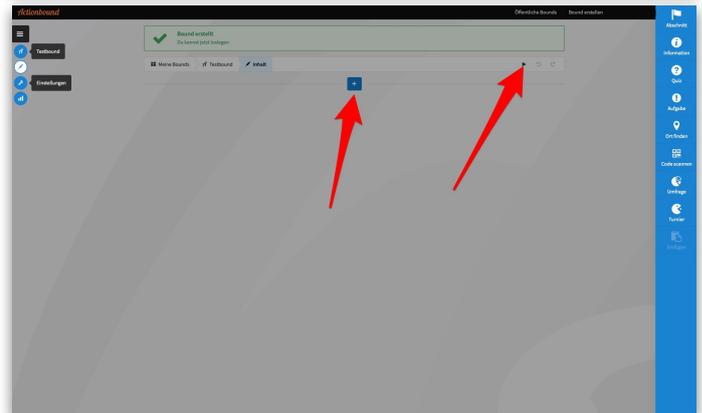
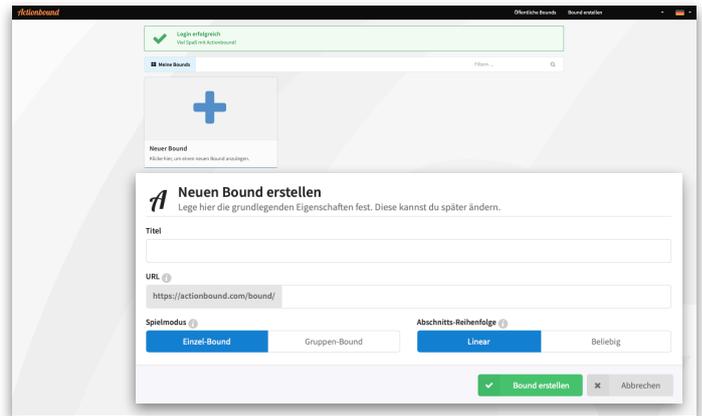
Ein Element, um den Bound zu strukturieren und verschiedene Aufgaben in einem Abschnitt anzuordnen.

Information

Ein Infobildschirm, der Text, Bilder, Videos, Audio enthalten kann.

Quiz

Eine Fragestellung, bei der die Spieler für die richtige Antwort Punkte erhalten. Unter «Optionen» kann zudem eingestellt werden, ob die richtige Antwort erforderlich ist, um den Bound fortsetzen zu können, wie viele Versuche möglich sind, um die Frage zu beantworten und wie viele Punkte abgezogen werden, falls die Antwort falsch war. Zudem können Hinweise und Tipps gegeben werden. Ferner ist auch eine Zeitbegrenzung einstellbar.



Aufgabe

Eine kreativ lösbare Aufgabe, die nicht mit richtig oder falsch beantwortet werden kann. Spieler müssen beispielsweise einen Text als Antwort schreiben, ein Bild, ein Video oder eine Audioaufnahme erstellen.

Ort finden

Die Spieler müssen per GPS-Koordinate einen bestimmten Ort aufsuchen. Wenn sie den Ort gefunden haben, erhalten sie dafür Punkte. Zudem kann eingestellt werden, ob die Spieler den Ort zum Weitermachen wirklich aufgesucht haben müssen und ob ihnen zum Finden ein Richtungspfeil angezeigt werden soll.

Code Scannen

Spieler, die den QR-Code scannen, bekommen Punkte. Auch bei dieser Aufgabe kann eingestellt werden, ob die Spieler den Ort zum Weitermachen wirklich aufgesucht haben müssen.

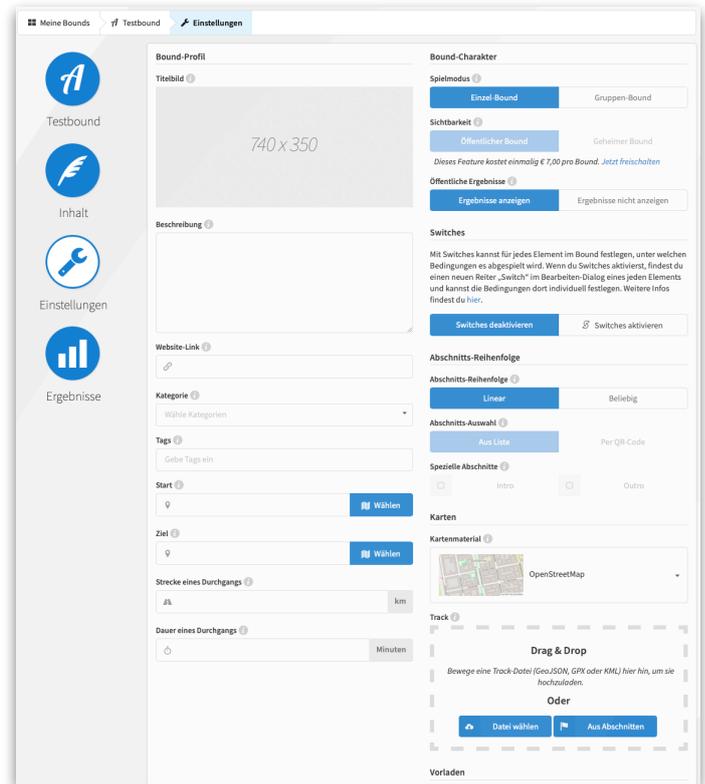
Umfrage

Eine ganz gewöhnliche Umfrage mit einer Fragestellung und verschiedenen Antwortmöglichkeiten.

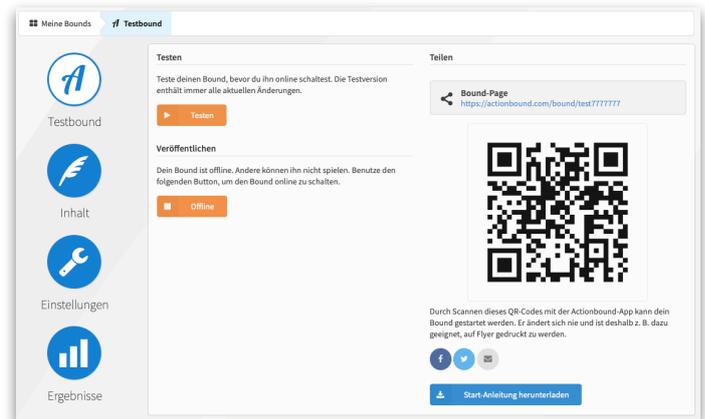
Turnier

Die Spieler müssen nach Zufallsprinzip gegeneinander antreten. Zudem wird gezeigt, welcher Spieler diese Aufgabe am besten gemeistert hat.

Unter «Einstellungen» können diverse Anpassungen vorgenommen werden. So kann beispielsweise eingestellt werden, welches Kartenmaterial (z.B. GoogleMaps, etc.) verwendet werden soll, oder ob der Bound öffentlich ist (nicht mehr in der Gratisversion).



Unter dem «A» auf der linken Seite kann der Bound getestet werden und ein QR-Code für die Spieler erzeugt werden, den die Spieler mit der Actionbound-App auf ihrem mobilen Gerät scannen, um den Bound zu starten.



Hinweis:

Immer wenn Änderungen an einem Bound vorgenommen worden sind, muss der QR-Code neu erstellt und dieser neue verwendet werden.

Für das Videotutorial, einfach den QR-Code scannen. Dieses enthält sämtliche Informationen in Form eines Videos.



Einige Ideen für die didaktische Nutzung

- Mit der fotografischen Methode lassen sich viele Lerngegenstände entdecken, die in der Umgebung zu finden sind: geometrische Formen, Zahlen, Buchstaben, Worte, Architekturelemente, ...
- Actionbound erlaubt auch Audioaufnahmen. So können z.B. Aufgaben auch für den Sprachunterricht gestellt werden.
- Indem Teile des Actionbounds an Orte gebunden werden, können Inhalte und Aufgaben auch auf spezifische Gegenstände/Gebäude/Orte bezogen werden. So sind Lerneinheiten zu lokaler Geschichte, Architektur oder Geografie möglich.

Ausweitung / Varianten

- Schülerinnen und Schüler können mit Actionbound selbst Inhalte aufbereiten und sie Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung stellen. So können Themen erarbeitet werden.